



Volksbank

# JAHRESBERICHT 2020

Weil starke  
Partnerschaft  
in schwierigen  
Zeiten nicht aufhört.

Morgen  
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



Volksbank  
Bochum Witten eG



*Die Volksbank ist da, wenn es darauf ankommt:  
verbindlich, verlässlich und verantwortungsbewusst.*

## SEHR GEEHRTE LESERINNEN UND LESER,

es fällt uns allen sicherlich schwer, dem vergangenen Jahr etwas Positives abzugewinnen. Und doch haben die Herausforderungen uns zum Teil neue Wege gehen lassen. Dabei wollten wir die neue Situation nicht nur meistern, sondern haben auf unterschiedliche Art und Weise alles getan, um das Beste für unsere Kunden und Mitarbeiter daraus zu machen und haben neue Wege ausprobiert.

### **Telefonische Erreichbarkeit ausgeweitet**

Viele Mitglieder und Kunden haben unsere digitalen Beratungs- und Serviceangebote gerne angenommen. Die Anzahl der Kundenanrufe stieg ab März des letzten Jahres sprunghaft. Da wir seit vielen Jahren in Witten unser Kunden-Dialog-Center über eigene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter darstellen, konnten wir alle telefonischen Kundenwünsche mit hoher Qualität und ohne zeitliche Verzögerungen erledigen. Zeitweise haben wir das Team unseres

Kunden-Dialog-Centers vorsorglich auf mehrere Standorte verteilt, was dank modernster Technik reibungslos funktioniert hat.

### **Online-Chat und Videoberatung**

Bereits etablierte Kommunikationswege haben wir im letzten Jahr weiter ausgebaut. Über die Online-Chat-Funktion können unsere Mitglieder und Kunden über unsere Internetseite Fragen stellen und erhalten Hilfe von einem unserer Mitarbeiter. Wenn es beim Onlinebanking dann doch einmal haken sollte oder eine technische Frage auftritt, können wir unsere Kunden dank Co-Browsing unterstützen. Darüber hinaus sind auch Videoberatungen möglich, welche insbesondere im Rahmen der Anlage- und Vermögensberatung genutzt werden. Aber auch interne Besprechungen sowie Schulungen oder Weiterbildungsmaßnahmen finden digital statt.



## **Digitale Prozesse und mobiles Arbeiten**

Wenn das Jahr 2020 etwas beschleunigt hat, dann war es die Digitalisierung unserer Prozesse. Hier wurde vieles auf den Weg gebracht. Insbesondere waren dies Abläufe in den internen Bereichen. So haben wir sehr schnell und überall dort, wo es möglich war, unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mobiles und flexibles Arbeiten ermöglicht.

Daneben war 2020 das Boomjahr für digitales Bezahlen. Schnell, einfach, bequem und vor allem: kontaktlos – immer häufiger nutzen unsere Kunden die Zahlungsmöglichkeiten per girocard, Kreditkarte oder mittels Smartphone. Aber auch der elektronische Kontoauszug wird immer häufiger genutzt. Das ist für unsere Kunden nicht nur praktisch, sondern auch ein – wenn auch kleiner – Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit.

## **Verbindlich und verlässlich**

Daran hat auch Corona nichts verändern können – eher im Gegenteil. Nach wie vor können sich unsere Kunden auf uns verlassen. Während viele Banken und Sparkassen zu Beginn der Pandemie Filialen vorübergehend geschlossen ließen, sind wir aktiv auf unsere Kunden zugegangen. Geschäftsstellen blieben geöffnet und wir haben mit verschiedenen Maßnahmen schnell und flexibel reagiert: ob durch Sonderberatungen für unsere mittelständischen Kunden, mit Corona-Krediten, vorübergehenden Tilgungsaussetzungen oder besonderen Spendenaktionen für gemeinnützige Einrichtungen aus unserer Region.

## **Neue Wege erfolgreich eingeschlagen**

Wir haben in vielen Bereichen begonnen, neue Wege zu betreten. Viele davon waren für alle Beteiligten Neuland und zu Beginn ungewohnt. Jetzt gilt es, die neuen Pfade weiter zu gehen, denn der Rückblick zeigt, dass unser Start erfolgreich war. Auch wirtschaftlich zählt das Jahr 2020 für unser Haus zu den erfolgreichen Geschäftsjahren.

Diese kontinuierlich guten Ergebnisse basieren auf dem Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich jeden Tag aufs Neue für den Erfolg „ihrer Volksbank“ einsetzen – auch in schwierigen Zeiten – und darauf sind wir stolz.

Freundliche Grüße  
Carsten Jöres und Uwe Schulze-Vorwick

**Unsere Kunden  
sind unsere  
Nachbarn.  
Und so beraten  
wir sie auch.**

**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

# DAS GESCHÄFTSJAHR AUF EINEN BLICK

	2019	2020
Bilanzsumme	1.425,2	1.541,7
Kundenkredite	977,1	1.077,7
Kundeneinlagen	951,8	973,3
Verbundgesamtvolumen <sup>1</sup>	752,5	816,3
Kundenkredite im Verbund	150,7	174,7
Kundeneinlagen im Verbund	601,8	641,5
Zinsüberschuss	21,9	23,1
Provisionsüberschuss	10,0	9,7
Personalkosten	13,1	13,2
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	8,2	7,8
Steuern	3,7	3,7
Eigenkapital gemäß CRR <sup>2</sup>	138,8	149,5
Mitglieder	25.147	24.549

1 Hierunter werden alle Geschäfte unserer Kunden mit unseren genossenschaftlichen Verbundpartnern gefasst.

Dazu zählen u.a. Bausparkasse Schwäbisch Hall, R+V Versicherung, Teambank, UnionInvestment, u.v.m

2 CRR = Capital Requirements Regulation; Anforderung an Eigenmittel. Nach diesen Bestimmungen setzen sich die Eigenmittel aus dem harten Kernkapital, dem zusätzlichen Kernkapital und dem Ergänzungskapital zusammen.

# IHRE BANK IN DER REGION

Heimat ist für uns als Genossenschaftsbank mehr als nur ein Begriff: Heimat beschreibt unser Gefühl für die Region und die Menschen, die hier leben und arbeiten. Es beinhaltet Verantwortung, Vertrauen und Verlässlichkeit. Wir leben von, in und mit der Region und gestalten diese aktiv mit.

STEUERN UND  
SOZIALABGABEN

9,5 MIO. EURO

FÜR HEIMATHELDEN

348.902 EURO

wurden für gemeinnützige Vereine über die Spendenplattform „Heimathelden brauchen Möglichmacher“ gesammelt.

58.000  
KUNDENANRUFEN

37.000 DIREKT

über unser Kunden-Dialog-Center.  
Vorteil für unsere Kunden: Hier konnten fast alle Kundenwünsche im Regelfall sofort erledigt werden.



KAUFKRAFT

7 MIO. EURO

verfügbare Kaufkraft durch Gehaltszahlungen an Mitarbeiter.

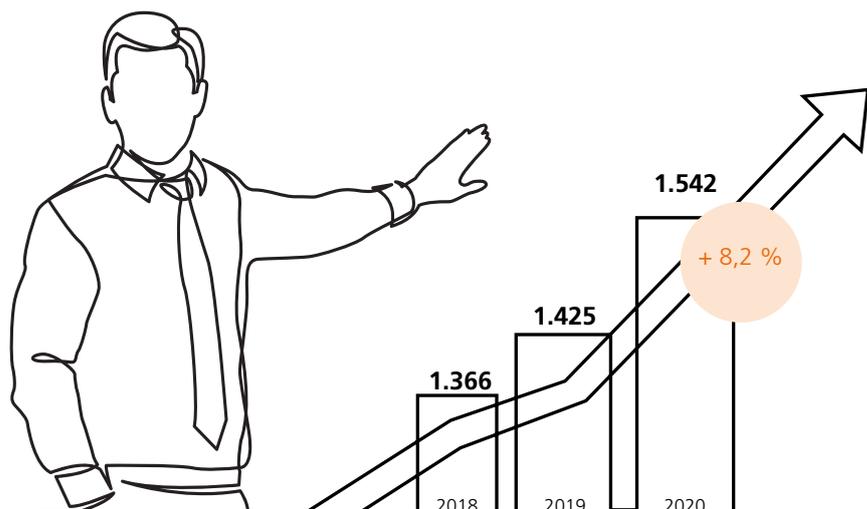
CORONA  
SONDERBERATUNGEN



673

Gespräche wurden unmittelbar nach Beginn der Corona-Krise (März bis Mai 2020) mit unseren Firmenkunden geführt.

## ERFOLGREICHES GESCHÄFTSJAHR 2020



Alles in allem betrachtet war das Jahr 2020 ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr. Wie in den Vorjahren konnten wir in allen wichtigen Bereichen wachsen. Unsere Bilanzsumme ist um über 8 Prozent auf 1,5 Milliarden Euro gestiegen. Das gesamte betreute Kundenvolumen lag bei rund 2,9 Mrd. Euro und umfasst sämtliche im genossenschaftlichen Verbund unterhaltenen Einlagen und Kredite unserer Kunden. Damit gehören wir zu den großen Volksbanken in unserer Region.

### Mehr Kundeneinlagen und Kundenkredite

Wir verstehen uns als „Bank der Region“ und so haben wir auch im Jahr 2020 unsere Aktivitäten auf die Bedürfnisse unserer Mitglieder und Kunden ausgerichtet. Hier stand insbesondere die Versorgung des heimischen Mittelstandes mit flexiblen Kreditlinien im Fokus unseres Handelns. Gerade zu Beginn der Corona-Pandemie sind wir aktiv auf unsere mittelständischen Kunden zugegangen und haben schnell reagiert. Gemeinsam mit unserem Partner aus dem genossenschaftlichen Finanzverbund (VR SmartFinance) haben wir über 60 Millionen Euro an „Corona-Krediten“ zugesagt. Im Bundesdurchschnitt lag der Kreditzuwachs bei den Genossenschaftsbanken bei 6,2 %. Wir konnten unser Kreditvolumen um 10,3 % steigern. Im Bereich der Kundeneinlagen fiel der Zuwachs mit 2,3 % geringer aus als in den Vorjahren.

#### Entwicklungen bei Kundenkrediten und -einlagen

in Mio. Euro

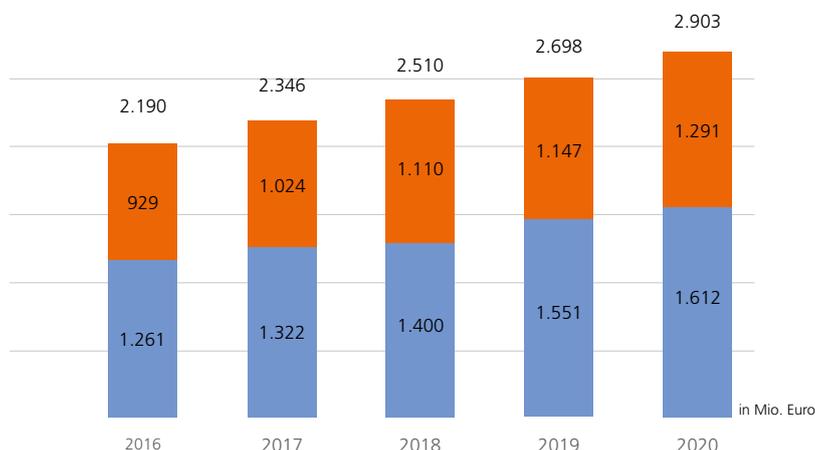
	2018	2019	2020
Kundenforderungen (Kredite)	934,4	977,1	1.077,7
Kundengelder (Einlagen)	864,8	951,8	973,3

## 2,9 Mrd. € BETREUTES KUNDENVOLUMEN

KUNDENKREDITE ■

KUNDENANLAGEN ■

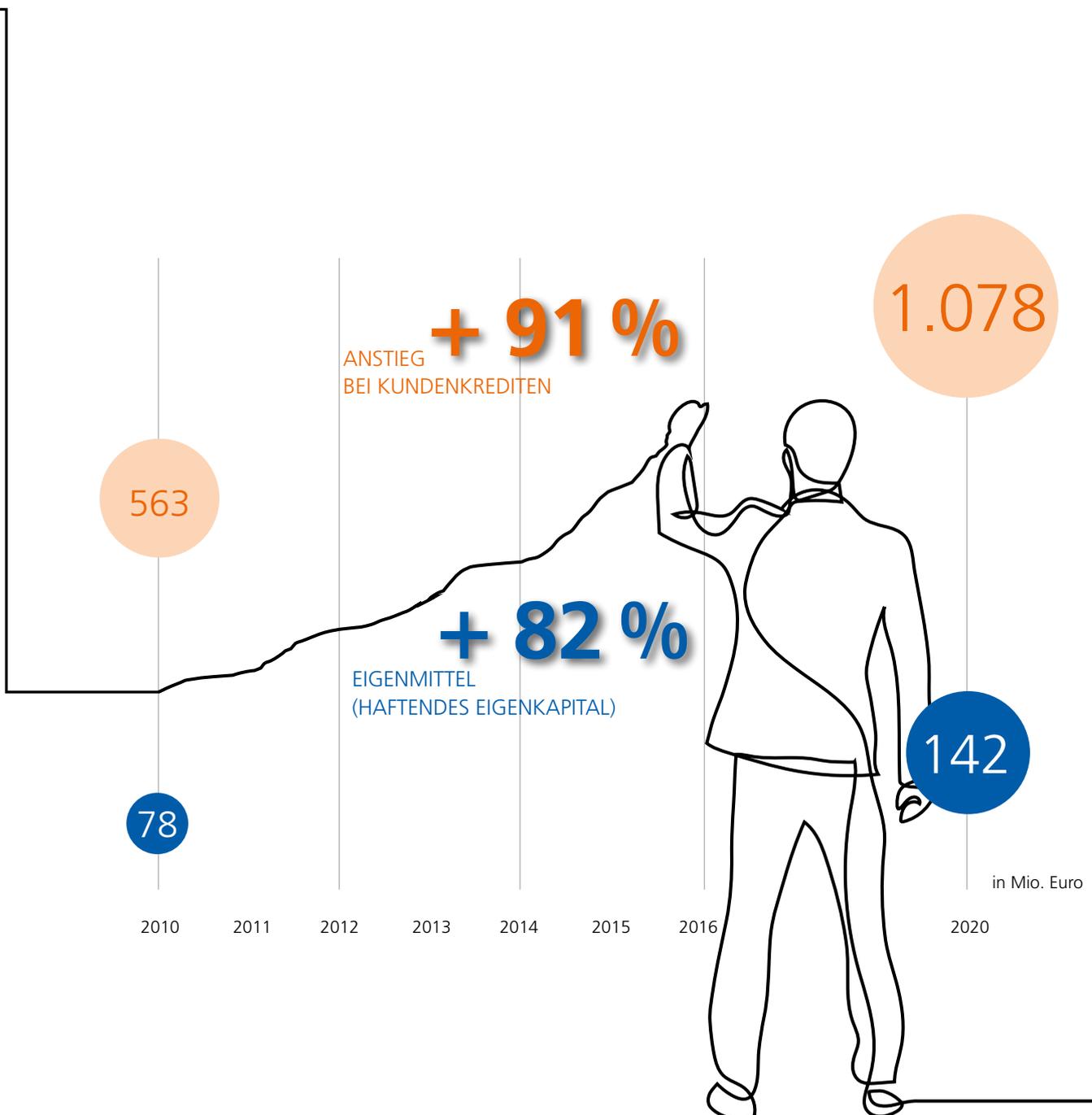
Gerade in Zeiten sinkender Zinsmargen und einem steigenden Kostendruck ist nachhaltiges und stetiges Wachstum ein ganz zentraler Erfolgsbaustein.



## Wachstumsstark im Kreditgeschäft

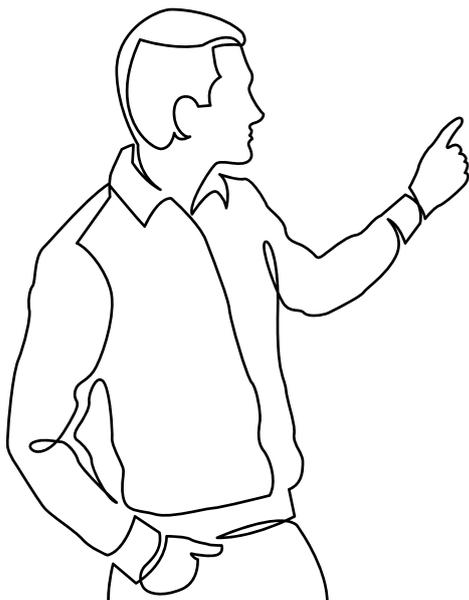
Wir unterstützen die heimische Wirtschaft und waren wie schon in den Vorjahren insbesondere im Bereich der Unternehmensfinanzierung und der gewerblichen Immobilienfinanzierung ein besonders gefragter Partner. Wir finanzieren unser Kreditgeschäft überwiegend über Einlagen unserer Kunden hier aus der Region. Da der Erfolg einer Bank unter anderem vom Wachstum im Kreditgeschäft abhängt, ist auch eine ausreichende Eigenkapitalausstattung von zentraler Bedeutung.

Ohne eine gute Eigenkapitalausstattung ist es aus aufsichtsrechtlichen Gründen nicht möglich, im Kreditbereich solide zu wachsen. Aufgrund der guten Ergebnisse der letzten Jahre konnten wir unser Eigenkapitalpolster deutlich ausbauen und übertreffen damit die Vorschriften der Bankenaufsicht. So stellen wir als Bank der Region sicher, dass wir gerade auch in schwierigen Zeiten für unsere Kunden ein verlässlicher Partner sind.



## Erfolgreiches Geschäftsjahr

Unser wiederholt außerordentlich gutes Ergebnis beruht auf der hohen Nachfrage im Kundenkreditgeschäft. Dies spiegelt sich auch in einem deutlich gestiegenen Zinsüberschuss wider. Daneben haben wir wie schon in den Vorjahren bilanzpolitische Maßnahmen ergriffen, um das Zinsergebnis der nächsten Jahre zu stabilisieren. Der Provisionsüberschuss hat sich gegenüber dem Vorjahr leicht verschlechtert. Hier spielte natürlich die Corona-Pandemie und die damit einhergehenden Kontaktvermeidungen eine maßgebliche Rolle. Die Sachkosten befinden sich insgesamt auf einem sehr niedrigen Niveau und haben sich gegenüber dem Vorjahr nochmals um knapp 5 % verringert. Nach den sehr außergewöhnlichen Vorjahren gab es für das Geschäftsjahr 2020 erstmals wieder geringe Bewertungsnotwendigkeiten im Kundenkreditgeschäft. Diese fallen sogar noch geringer aus als von uns geplant.



<b>Wesentliche Ertragskomponenten</b>			
in Mio. Euro	2018	2019	2020
Zinsüberschuss <sup>1</sup>	24,5	21,9	23,1
Provisionsüberschuss <sup>2</sup>	9,4	10,0	9,7
Personalaufwand	13,9	13,1	13,2
andere Verwaltungsaufwendungen	8,3	8,2	7,8
Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen <sup>3</sup>	-0,5	+5,6	-0,8
Überhang aus der Bewertung	+5,7	+1,5	-1,1
Überschuss der normalen Geschäftstätigkeit	16,0	16,7	8,9
Außerordentliches Ergebnis	-	-	-
Steueraufwand	3,5	3,7	3,6
Vorsorgereserve (Fonds für allgemeine Bankrisiken, § 340g HGB)	11,5	12,0	4,3
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>

1) GuV-Posten 1 und 3 abzüglich GuV-Posten 2  
 2) GuV-Posten 5 abzüglich GuV-Posten 6  
 3) GuV-Posten 8 abzüglich GuV-Posten 12

## Eine starke Bank für Mitglieder und Kunden

In Zeiten, in denen die Herausforderungen zunehmen, sind Stabilität und ein hohes Maß an Eigenkapital wichtige Faktoren. Die Bildung von Eigenkapital ist ein wesentlicher Aspekt für die zukünftige Leistungsfähigkeit unserer Bank. Aus dem guten Jahresergebnis haben wir 4,3 Millionen Euro als Zukunftssicherung der Vorsorgereserve oder, wie es im Fachjargon heißt, dem "Fonds für allgemeine Bankrisiken" zugeführt.

### Eigenmittel

in Mio. Euro	2018	2019	2020
gezeichnetes Kapital	13,5	13,1	12,9
Rücklagen	73,7	73,9	74,1
Fonds für allgemeine Bankrisiken, § 340g HGB	38,7	50,8	55,1

**24.549  
MITGLIEDER**

Veränderung 2020:  
Zugang: 216  
Abgang: 814

**ANZAHL**  
der Geschäftsanteile  
**87.647**

maximale Höhe  
**GESCHÄFTS  
ANTEILE**  
**600,-** Euro

## Vorschlag zur Ergebnisverwendung

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Jahresüberschuss von 967.539,48 Euro unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages von 1.389,72 Euro wie folgt zu verwenden:

Dividende für Mitglieder (6,0 %)	768.829,43 €
Einstellung in die gesetzliche Rücklage	100.000,00 €
Einstellung in andere Ergebnismrücklagen	100.000,00 €
Vortrag auf neue Rechnung	99,77 €
<b>Insgesamt</b>	<b>968.929,20 €</b>

6%

Dividenden  
für unsere  
Mitglieder



## Fazit und Ausblick

Viele Banken in unserer Region haben sich in den letzten Jahren zu immer größeren Einheiten zusammengeschlossen. Diese Option ist für unser Haus wirtschaftlich nicht erforderlich und strategisch auch nicht sinnvoll. Wir sehen in solchen Überlegungen weder für unsere Mitarbeiter noch für unsere Mitglieder und Kunden einen Vorteil.

In den letzten Jahren haben wir Kompetenzen insbesondere in den internen Bereichen ausgebaut und neue Stellen geschaffen. Auch unser Filialnetz haben wir stetig auf die Bedürfnisse unserer Mitglieder und Kunden angepasst. Insgesamt ist unser Haus sehr gut aufgestellt und für die Zukunft gerüstet.

Aufgrund der anhaltend niedrigen Zinssituation gehen wir im Einlagenbereich von einem moderaten Wachstum aus – insbesondere, da Anlagealternativen in unserer Beratung im Vordergrund stehen. Im Kundenkreditgeschäft sehen wir weiter eine positive Entwicklung für die nächsten Jahre – trotz der weltweiten Auswirkungen der Corona-Krise. Wir gehen von einem nachhaltigen Wachstum sowie einer stabilen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage aus.

### **i** Hinweise

Die hier abgedruckten Informationen zum Geschäftsjahr 2020 sind in kommentierter und zum Teil verkürzter Form und nur auszugsweise dargestellt. Den vollständigen Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 sowie den Jahresabschluss können Sie in unseren KompetenzCentern in Witten sowie in Bochum während unserer Öffnungszeiten einsehen. Der handelsrechtliche Lagebericht sowie der Jahresabschluss wurden auf der Internetseite unserer Bank veröffentlicht. Darüber hinaus werden die Unterlagen dem Bundesanzeiger zur Veröffentlichung eingereicht.

Jahresbilanz zum 31.12.2020

Aktivseite

	Geschäftsjahr (EUR)		Vorjahr (TEUR)
<b>1. Barreserve</b>			
a) Kassenbestand		22.526.447,54	21.310
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken		67.802.491,00	57.225
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	67.802.491,00		(57.225)
c) Guthaben bei Postgiroämtern		<u>0,00</u>	0
		90.328.938,54	
<b>2. Schuldtitle öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind</b>			
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitle öffentlicher Stellen		0,00	0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00		(0)
b) Wechsel		<u>0,00</u>	0
		0,00	
<b>3. Forderungen an Kreditinstitute</b>			
a) täglich fällig		7.189.424,43	9.710
b) andere Forderungen		<u>1.987.865,76</u>	1.988
		9.177.290,19	
<b>4. Forderungen an Kunden</b>		1.077.708.702,16	977.110
darunter:			
durch Grundpfandrechte gesichert	524.495.533,13		(519.422)
Kommunalkredite	48.235.384,16		(7.171)
<b>5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere</b>			
a) Geldmarktpapiere			
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00	0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00		(0)
ab) von anderen Emittenten		<u>0,00</u>	0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00		(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen			
ba) von öffentlichen Emittenten		26.239.642,05	28.280
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	22.098.628,94		(24.139)
bb) von anderen Emittenten		<u>151.325.144,25</u>	144.384
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	124.263.028,76	177.564.786,30	(110.438)
c) eigene Schuldverschreibungen		<u>0,00</u>	0
Nennbetrag	0,00	177.564.786,30	(0)
<b>6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere</b>		114.307.272,00	123.978
<b>6a. Handelsbestand</b>		0,00	0
<b>7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften</b>			
a) Beteiligungen		49.599.477,55	49.599
darunter:			
an Kreditinstituten	10.336.314,23		(10.336)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00		(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften		<u>76.850,00</u>	72
darunter:			
bei Kreditgenossenschaften	52.500,00		(53)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00		(0)
<b>8. Anteile an verbundenen Unternehmen</b>			
darunter:		0,00	0
an Kreditinstituten	0,00		(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00		(0)
<b>9. Treuhandvermögen</b>		11.546.415,72	73
darunter: Treuhandkredite	11.546.415,72		(73)
<b>10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch</b>		0,00	0
<b>11. Immaterielle Anlagewerte</b>			
a) selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		0,00	0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		119.560,00	63
c) Geschäfts- oder Firmenwert		0,00	0
d) geleistete Anzahlungen		<u>0,00</u>	0
		119.560,00	
<b>12. Sachanlagen</b>		7.153.660,53	7.560
<b>13. Sonstige Vermögensgegenstände</b>		4.057.660,58	3.712
<b>14. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		47.772,77	100
<b>15. Aktive latente Steuern</b>		<u>0,00</u>	0
<b>Summe der Aktiva</b>		<b>1.541.688.386,34</b>	<b>1.425.164</b>

Passivseite

	Geschäftsjahr (EUR)		Vorjahr (TEUR)
<b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>			
a) täglich fällig		11.427.440,82	474
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		<u>375.554.878,91</u>	386.982.319,73
<b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</b>			
a) Spareinlagen			
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten	218.761.455,40		212.645
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	<u>1.668.414,31</u>	220.429.869,71	2.126
b) andere Verbindlichkeiten			
ba) täglich fällig	651.532.732,26		616.775
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	<u>101.378.272,79</u>	<u>752.911.005,05</u>	973.340.874,76
<b>3. Verbriefte Verbindlichkeiten</b>			
a) begebene Schuldverschreibungen		14.117.800,78	14.520
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten		<u>0,00</u>	14.117.800,78
darunter:			
Geldmarktpapiere	0,00		(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00		(0)
<b>3a. Handelsbestand</b>			0,00
<b>4. Treuhandverbindlichkeiten</b>			11.546.415,72
darunter: Treuhandkredite	11.546.415,72		(73)
<b>5. Sonstige Verbindlichkeiten</b>			1.203.037,06
<b>6. Rechnungsabgrenzungsposten</b>			251.345,93
<b>6a. Passive latente Steuern</b>			0,00
<b>7. Rückstellungen</b>			
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		5.346.901,00	5.443
b) Steuerrückstellungen		188.017,00	415
c) andere Rückstellungen		<u>5.746.199,50</u>	11.281.117,50
<b>8. ---</b>			0,00
<b>9. Nachrangige Verbindlichkeiten</b>			0,00
<b>10. Genusrechtskapital</b>			0,00
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00		(0)
<b>11. Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>			55.045.000,00
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00		(0)
<b>12. Eigenkapital</b>			
a) Gezeichnetes Kapital		12.871.545,66	13.137
b) Kapitalrücklage		0,00	0
c) Ergebnisrücklagen			
ca) gesetzliche Rücklage	37.040.000,00		36.940
cb) andere Ergebnisrücklagen	<u>37.040.000,00</u>	74.080.000,00	36.940
d) Bilanzgewinn		<u>968.929,20</u>	<u>87.920.474,86</u>
<b>Summe der Passiva</b>		<b>1.541.688.386,34</b>	<b>1.425.164</b>

<b>1. Eventualverbindlichkeiten</b>			
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln	0,00		0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	21.441.529,11		24.844
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten	<u>0,00</u>	21.441.529,11	0
<b>2. Andere Verpflichtungen</b>			
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften	0,00		0
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen	0,00		0
c) unwiderrufliche Kreditzusagen	<u>60.365.759,64</u>	60.365.759,64	49.110
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00		(0)

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	Geschäftsjahr (EUR)		Vorjahr (TEUR)
<b>1. Zinserträge aus</b>			
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften	26.069.017,59		27.243
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen	<u>2.613.238,64</u>	28.682.256,23	2.764
<b>2. Zinsaufwendungen</b>		<u>7.367.904,92</u>	21.314.351,31
<b>3. Laufende Erträge aus</b>			
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren		1.665.185,68	2.582
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften		82.346,16	1.135
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen		<u>0,00</u>	1.747.531,84
<b>4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen</b>			0,00
<b>5. Provisionserträge</b>		10.375.953,37	10.667
<b>6. Provisionsaufwendungen</b>		<u>712.621,52</u>	9.663.331,85
<b>7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands</b>			0,00
<b>8. Sonstige betriebliche Erträge</b>			885.180,65
<b>9. ---</b>			0,00
<b>10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen</b>			
a) Personalaufwand			
aa) Löhne und Gehälter	10.655.529,40		10.536
ab) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<u>2.512.963,04</u>	13.168.492,44
darunter: für Altersversorgung	640.276,91		(613)
b) andere Verwaltungsaufwendungen		<u>7.824.097,64</u>	20.992.590,05
<b>11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen</b>			955.461,56
<b>12. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			1.688.227,98
<b>13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>		1.020.879,83	0
<b>14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>		<u>0,00</u>	-1.020.879,83
<b>15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere</b>		40.161,94	278
<b>16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere</b>		<u>0,00</u>	-40.161,94
<b>17. Aufwendungen aus Verlustübernahme</b>			0,00
<b>18. ---</b>			<u>0,00</u>
<b>19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>			8.913.074,26
<b>20. Außerordentliche Erträge</b>		0,00	0
<b>21. Außerordentliche Aufwendungen</b>		<u>0,00</u>	0
<b>22. Außerordentliches Ergebnis</b>			0,00
<b>23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>		3.575.637,92	3.577
darunter: latente Steuern	0,00		(0)
<b>24. Sonstige Steuern</b>		<u>99.896,86</u>	3.675.534,78
<b>24a. Einstellungen in Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>			<u>4.270.000,00</u>
<b>25. Jahresüberschuss</b>			967.539,48
<b>26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>			1.389,72
			<u>968.929,20</u>
<b>27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen</b>			
a) aus der gesetzlichen Rücklage		0,00	0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen		<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
			968.929,20
<b>28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen</b>			
a) in die gesetzliche Rücklage		0,00	0
b) in andere Ergebnisrücklagen		<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
<b>29. Bilanzgewinn</b>			<u>968.929,20</u>

# BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Nach über 30-jähriger Mitwirkung im Aufsichtsrat, davon 22 Jahre als Vorsitzender, übergab Jörg Witt am 9. November 2020 den Staffelstab an seinen Kollegen und bisherigen Stellvertreter Christian Mohr. Die Verabschiedung fand digital im Rahmen der Vertreterversammlung statt. Nun führt Christian Mohr dieses wichtige Kontrollgremium an, sein Stellvertreter ist Klaus Haarmann. Zum ersten Mal fand die Vertreterversammlung nicht wie gewohnt im Juni und in geselliger Runde, sondern im November und rein digital statt.

Mit dem altersbedingten Ausscheiden des langjährigen Vorsitzenden Jörg Witt will sich der Aufsichtsrat neu aufstellen. Das Gremium soll perspektivisch mit sechs Mitgliedern besetzt werden. Dieser Prozess wird im Jahr 2022 abgeschlossen sein. Als weiteres langjähriges Mitglied schied Prof. Dr. Matthias Loose aus beruflichen Gründen aus dem Aufsichtsrat aus. Für ihn wurde die Wittenerin Angelika Bilow-Hafer neu in das Gremium gewählt.

Alle durch Gesetz und Satzung vorgegebenen Aufgaben wurden im Berichtsjahr 2020 durch den Aufsichtsrat erfüllt. Über bedeutsame Geschäftsvorgänge, die Rentabilität, die Risikolage wie auch die Liquidität des Hauses hat sich der Aufsichtsrat in gemeinsamen Sitzungen mit dem Vorstand regelmäßig informieren lassen. Hierbei wurde die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung des Vorstandes überwacht.

Der Aufsichtsrat hat von der Möglichkeit der Bildung eines separaten Prüfungsausschusses Gebrauch gemacht. Ihm obliegt unter anderem die Überwachung der Abschlussprüfung, insbesondere hinsichtlich der Unabhängigkeit des Abschlussprüfers und der vom Abschlussprüfer erbrachten Dienstleistungen. Der Aufsichtsrat verfügt aufgrund seiner Kenntnisse und Erfahrung in seiner Gesamtheit über ausreichende Branchen- und Sachkenntnisse sowie über Sachverstand auf den Gebieten Rechnungslegung und Abschlussprüfung.

Im Rahmen der Selbstbewertung gemäß § 25d Abs. 11 S. 2 Nr. 3 und 4 KWG hat der Aufsichtsrat diese Anforderungen überprüft. Der Aufsichtsrat ist zudem frei von Interessenskonflikten. Die gesetzlichen Anforderungen gemäß § 36 Abs. 4 GenG werden somit erfüllt.

Wir haben uns als Aufsichtsorgan davon überzeugt, dass der Jahresabschluss zutreffend aus der Buchführung und den Inventaren unserer Bank entwickelt worden ist. Den Bericht über die gesetzliche Jahresabschlussprüfung haben wir entgegengenommen und ausgiebig und kritisch geprüft. Der Aufsichtsrat hat sich im Rahmen der gemeinsamen Prüfungsschlusssitzung am 19.05.2021 (§ 57 Abs. 4 GenG) mit den Prüfungsfeststellungen bezüglich der Überwachung des Rechnungslegungsprozesses sowie der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems und des Risikomanagementsystems intensiv befasst und sich im Rahmen der Prüfungsabschlussitzung über Besonderheiten und ggf. aufgetretene Unstimmigkeiten informieren lassen.

Im Ergebnis hat sich der Aufsichtsrat hinreichend von der ordnungsgemäßen Erstel-

lung und Prüfung des Jahresabschlusses überzeugt und so dazu beigetragen, dass die Rechnungslegung ordnungsgemäß ist. Der Aufsichtsrat stellt die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung fest und stimmt dem Vorschlag des Vorstandes zur Gewinnverwendung für das Geschäftsjahr 2020, der den Satzungsbestimmungen entspricht, zu. Die Beschlussfassung über die Gewinnverwendung wird im Rahmen der ordentlichen Vertreterversammlung, die aufgrund der aktuellen Situation am 28.06.2021 erneut in digitaler Form durchgeführt werden soll, getroffen.

Der Genossenschaftsverband, Verband der Regionen e.V., hat die gesetzliche Prüfung mit der Erteilung eines Bestätigungsvermerkes ohne Einschränkungen abgeschlossen. Über das Prüfungsergebnis wird der Aufsichtsrat in der Vertreterversammlung berichten.

Für die im abgelaufenen Geschäftsjahr geleistete gute Zusammenarbeit und Einsatzbereitschaft bedankt sich der Aufsichtsrat bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Dem Vorstand dankt der Aufsichtsrat für die stets von Vertrauen und Offenheit geprägte Zusammenarbeit.

Bochum, 19. Mai 2021



Dipl. Kfm. Christian Mohr  
Vorsitzender des Aufsichtsrates  
seit 09.11.2020

Dipl. Ök. Jörg Witt  
Vorsitzender des Aufsichtsrates  
bis 09.11.2020

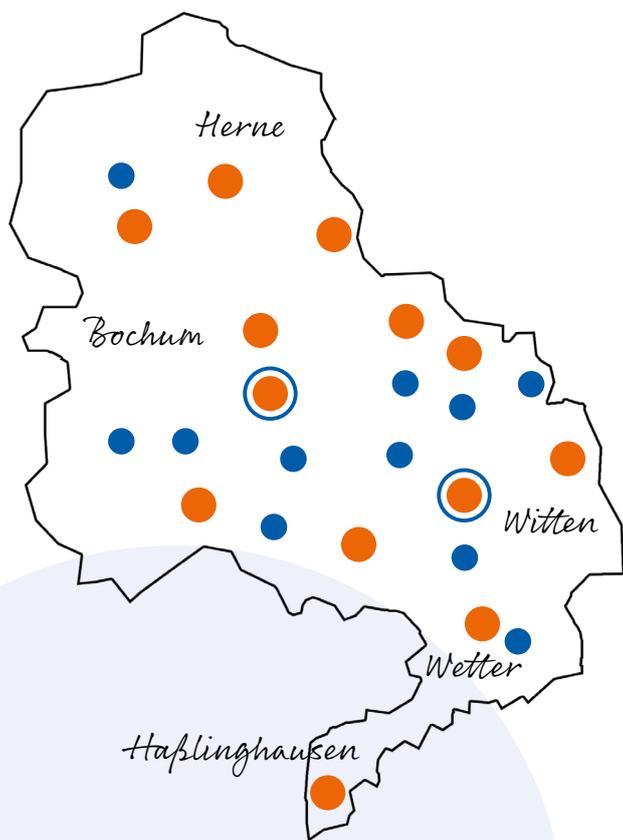
**Internet  
kann jeder,  
wir können  
auch Mensch.**

**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

## UNSER ERFOLGSREZEPT: UNSERE MITARBEITER

Unsere „Volksbankfamilie“ besteht aktuell aus 190 Kolleginnen und Kollegen. Sie sind unsere Stärke und machen den Erfolg unserer Bank aus. Sie sind es, die sich mit Leidenschaft jeden Tag aufs Neue für „ihre Volksbank“ und somit für unsere Mitglieder und Kunden einsetzen.



**11 FILIALEN ●**  
**2 KOMPETENZCENTER ●**  
**11 SB-CENTER ●**

**178 MITARBEITER**  
**12 AZUBIS**



**930 TAGE  
WEITERBILDUNG  
76% ONLINE**

# GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

Die Spendenbereitschaft war im Jahr 2020 so hoch wie nie zuvor. Davon haben auch viele gemeinnützige Projekte aus unserer Region profitieren können. Auf der Spendenplattform „Heimathelden brauchen Möglichmacher“ haben sich viele Privatpersonen als Spender für die gute Sache eingesetzt und auch die Volksbank hat kräftig unterstützt. Neben Spendencoupons und Aktionen wie „wir verdoppeln Ihre Spende“ bekommen die Vereine professionelle Unterstützung beim Sammeln von Spenden.

## 348.902 EURO FÜR GEMEINNÜTZIGE VEREINE AUS DER REGION



### SPENDENVERTEILUNG

in Euro

■ Sport	126.420,-
■ Umwelt	13.106,-
■ Bildung	50.031,-
■ Kultur	36.993,-
■ Soziales	122.352,-

### SPENDEN ÜBER DIE SPENDENPLATTFORM 2020

Spendencoupons der Volksbank	137.809,- €
Aktion: „Wir verdoppeln Ihre Spende“	75.000,- €
private Spenden	136.093,- €



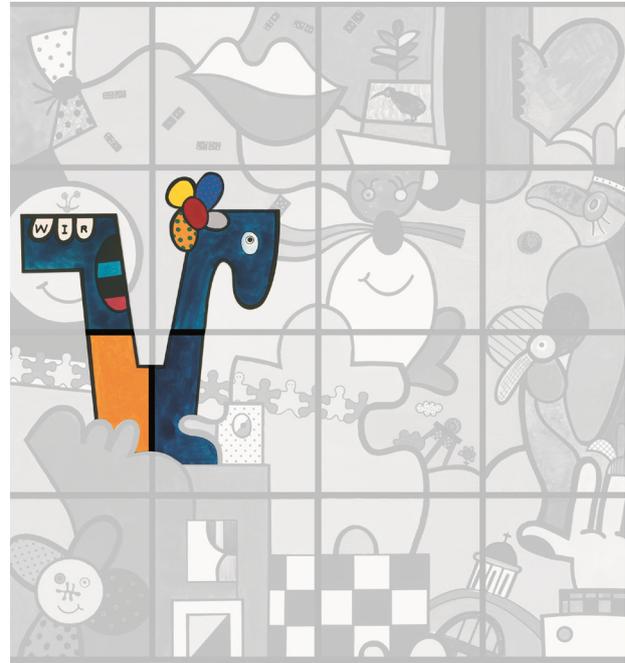
# Unser LEITBILD

**Wir fördern** den Erfolg unserer Mitglieder ebenso wie den Erfolg unserer Bank und der Region. So verwirklichen wir als Volksbank unser Ideal von Dienstleistung: in der Region für die Region.

**Wir sind** eine zukunftsorientierte und wandlungsfähige Bank mit aktivem Vertrieb und sehr guten Dienstleistungen in der Region.

**Als Volksbank sichern wir** das wirtschaftliche Wohlergehen unserer Mitglieder, Kunden und Geschäftspartner durch hervorragenden Service, hochwertige Produkte und exzellente Beratung.

**Unsere Bank führen wir** über klare Ziele und eine offene Führungskultur. Filialen, Fachabteilungen und Mitarbeiter wissen dadurch, welchen wichtigen individuellen Beitrag sie zum Gesamterfolg leisten.



**Die geschäftlichen Ziele** unserer Bank erreichen wir zuverlässig, weil Vorstand, Führungskräfte und Mitarbeiter wie Unternehmer im Unternehmen eigeninitiativ agieren. Wir handeln verbindlich, verlässlich und verantwortungsbewusst, sind kompetent und bereit zum Dialog.

**Ein wichtiger Schlüssel** zu unserem Erfolg sind unsere gut ausgebildeten Mitarbeiter. Mit ihnen sind wir da, wo unsere Mitglieder und Kunden sind.

**Kümmern heißt,  
sich vor Ort zu engagieren.**

**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

**Heimathelden  
brauchen  
Möglichmacher**

Ohne ehrenamtliches Engagement wäre unsere Gesellschaft ärmer. Das merken wir gerade jetzt. Darum unterstützen wir Vereine und gemeinnützige Einrichtungen und setzen uns dafür ein, dass unsere Heimat liebens- und lebenswert bleibt. Gleichzeitig rufen wir dazu auf, mitzumachen und mit uns gemeinsam noch mehr möglich werden zu lassen.

**Machen Sie mit!**

„Heimathelden brauchen Möglichmacher“ ist die regionale Spendenplattform im mittleren Ruhrgebiet für alle, die sich mit Herzblut für die gute Sache einsetzen.

[www.heimathelden-brauchen-moeglichmacher.de](http://www.heimathelden-brauchen-moeglichmacher.de)